

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR GÄSTE

Version 9. März 2026

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen bilden zusammen mit der Buchungsbestätigung und der Zahlungsbestätigung (sowie der Aufenthaltsbestätigung) den Reisevertrag (im Folgenden: Reisevertrag) des Gastes (im Folgenden: Gast und Sie) für die Anmietung einer Unterkunft einschließlich der Einrichtung, des Gartens und aller anderen Vorrichtungen (im Folgenden: Unterkunft), bei der Villa for You (im Folgenden: Vfy oder wir) als Anbieter oder Vermittler der Unterkunft auftritt.

1. Website. Die Beschreibungen und die Fotos von Unterkünften auf der Website von Vfy wurden mit Sorgfalt zusammengestellt. Es kann unter Umständen vorkommen, dass diese nicht mehr gänzlich der Situation vor Ort entsprechen. Zum Beispiel, weil der Bäcker an einen anderen Standort gezogen oder das Freibad im Winter geschlossen ist oder weil in der Küche ein neuer Esstisch steht. Sie können uns nur bei erheblichen Veränderungen zur Verantwortung ziehen, außer bei den Antworten unter den "häufig gestellten Fragen".

Wenn offensichtlich ist, dass unsere Website einen Irrtum oder einen Fehler enthält, dann sind wir daran nicht gebunden.

2. Ferienunterkunft. Bei unseren Unterkünften handelt es sich nur um Ferienunterkünfte. Nur Sie und die weiteren Gäste, die Sie bei der Buchung angeben, haben mit der Aufenthaltsbestätigung Zugang zur Unterkunft. Die Veranstaltung von Feiern, Events oder Zusammenkünften mit anderen Personen ist nicht gestattet.

Einige Unterkünfte sind nur für Familien vorgesehen. Gruppen von jungen Erwachsenen bis 25 Jahren sind hier demnach nicht gestattet. Wir werden auf unserer Website und im Reisevertrag deutlich angeben, wenn dies der Fall ist.

Eine Buchung, die gegen das Obenstehende verstößt, wird von uns storniert und die Stornogebühren sowie eventuelle (Reinigungs-) Kosten werden Ihnen in Rechnung gestellt.

3. Option, Anfrage und Buchung. Sie können die meisten Unterkünfte für eine kurze Zeit als Option ohne jegliche Verpflichtung nehmen. Bei einer Buchungsanfrage wird zunächst die Bestätigung des Hauseigentümers eingeholt, bevor diese in eine Buchung umgewandelt werden kann. Eine Buchung stellt direkt eine Reservierung für Ihren Aufenthalt in der Unterkunft dar. Die Buchung ist für maximal drei Monate pro Kalenderjahr oder länger/kürzer möglich, je nach den Bestimmungen der lokalen Gesetzgebung. Sie müssen mindestens 18 Jahre alt sein, um eine Buchung vornehmen zu können.

4. Personenbezogene Daten. Wir benötigen für eine Option, Anfrage und/oder Buchung personenbezogene Daten von Ihnen und den anderen Gästen. In unserer Datenschutzrichtlinie geben wir an, welche Daten wir für welchen Zweck verarbeiten und für welchen Zeitraum wir diese speichern. Sollten Sie oder einer der anderen Gäste eine geistige oder körperliche Besonderheit haben, dann können wir dies nur berücksichtigen, wenn Sie uns dies rechtzeitig mitteilen.

5. Buchungsbestätigung. Wenn die Option in eine Buchung umgewandelt wird, Ihre Anfrage bestätigt wird oder Sie direkt eine Buchung vornehmen, dann erhalten Sie eine Buchungsbestätigung von uns.

6. Bezahlung. Bei einer Buchung müssen Sie den Vermietungspreis für die Unterkunft (im Folgenden: die Miete oder der Vermietungspreis), und die Prämie für eine eventuelle Reise- oder Reiserücktrittsversicherung in Euro leisten. Wenn Sie in einer anderen Währung bezahlen, dann gehen eventuelle Preisdifferenzen durch den Wechselkurs und die Bankgebühren zu Ihren Lasten.

Wenn Sie 56 Tage oder weniger vor dem Ankunftsdatum buchen (last minute), dann wird für die erfolgreiche Buchung die vollständige Miete fällig und die Prämie für eine eventuelle Reise- oder Reiserücktrittsversicherung. Ansonsten bezahlen Sie für eine erfolgreiche Buchung mindestens 35 % der Miete spätestens innerhalb von 5 Tagen nach dem Buchungsdatum und die gesamte Prämie für eine eventuelle Reise- oder Reiserücktrittsversicherung. Wenn Sie sich für eine Anzahlung entschieden haben, dann bezahlen Sie spätestens 45 Tage vor dem Ankunftsdatum den Restbetrag der Miete.

Nach Eingang Ihrer (ersten) Zahlung erhalten Sie eine Zahlungsbestätigung von uns und ist die Buchung definitiv. Eine definitive Buchung können Sie nicht kostenlos stornieren.

7. Keine rechtzeitige Zahlung. Als Datum der Zahlung gilt das Datum der Gutschrift auf dem Bankkonto von Vfy. Sie befinden sich direkt im Verzug, wenn die Zahlung nicht rechtzeitig auf unserem Bankkonto eingegangen ist. Im Falle einer nicht fristgerechten Zahlung kann Vfy den Reisevertrag beenden. Eventuelle Stornogebühren und eventuelle gesetzliche Inkassogebühren und Zinsen werden Ihnen in Rechnung gestellt und möglicherweise mit der Anzahlung verrechnet.

8. Zusätzliche Kosten. Wenn die Rede von zusätzlichen Kosten für zusätzliche Artikel oder Dienstleistungen wie Reinigungskosten, Bettwäsche, Energiekosten und Touristensteuer ist und diese vor Ort bezahlt werden müssen, dann sind diese nicht in der Miete enthalten und ist im Reisevertrag angegeben, dass diese noch vor Ort zu bezahlen sind.

9. Aufenthaltsbestätigung. Sobald Sie die Miete in voller Höhe bezahlt haben, erhalten Sie und der Hauseigentümer ungefähr vier Wochen vor dem Ankunftsdatum eine Aufenthaltsbestätigung mit den Daten der Unterkunft, des Hauseigentümers/Verwalters und der Gäste, die Dauer des Aufenthalts und anderen Informationen.

10. Stornierung durch Vfy. Es kann vorkommen, dass wir eine definitive Buchung innerhalb eines einzigen Arbeitstages stornieren müssen. Wir teilen Ihnen in dem Fall den Grund der Stornierung mit und Sie erhalten innerhalb von 14 Tagen Ihre (An-) Zahlung zurück.

11. Stornogebühren bei Stornierung durch den Gast. Wenn Sie Ihre definitive Buchung stornieren möchten, sind bei uns bereits Kosten entstanden. Daher stellen wir Ihnen den folgenden Prozentsatz der Miete in Rechnung, sofern bei der Buchung nichts anderes vereinbart wurde:

i.	bis einschließlich 45 Tage vor dem Ankunftsdatum: 35%
ii.	44 bis 29 Tage vor dem Ankunftsdatum: 60%
iii.	28 Tage bis 1 Tag vor dem Ankunftsdatum: 90%
iv.	am Ankunftsdatum: 100%

Die Prämie für die eventuelle Rücktrittsversicherung gehört nicht zur Miete und wird nicht erstattet. Wenn Sie die Miete (an-) gezahlt haben, dann werden wir die Stornogebühren mit dieser (An-) Zahlung verrechnen.

Die Stornierung verarbeiten wir an einem Arbeitstag. Dieser Arbeitstag ist für die Berechnung der Stornogebühren ausschlaggebend. Unsere Arbeitstage sind von Montag bis Freitag von 09:00 bis 17:00 Uhr, mit Ausnahme der gesetzlichen Feiertage in den Niederlanden. Wenn wir die Stornierung nach dem Ende eines Arbeitstages erhalten, dann ist der erste darauffolgende Arbeitstag ausschlaggebend für die Berechnung der Stornogebühren.

Wenn Sie eine Unterkunft über einen unserer Partner gebucht haben, dann hat dieser Partner möglicherweise seine eigenen Stornobedingungen. In diesem Fall finden Sie die Stornogebühren auf der Website des Partners und/oder im Reisevertrag.

12. Änderungen durch VFY. VFY darf kleine Änderungen am Reisevertrag vornehmen, wird Sie aber immer rechtzeitig darüber informieren. Wenn es sich um umfangreiche Änderungen handelt, dann werden wir Sie fragen, ob Sie diese akzeptieren können oder die Buchung lieber kostenlos stornieren möchten. Die Frist für die Mitteilung Ihrer Entscheidung beträgt 24 Stunden, wenn Sie innerhalb von 14 Tagen vor dem Ankunftsdatum informieren; andernfalls beträgt Sie 48 Stunden. Wenn Sie uns Ihre Entscheidung nicht innerhalb dieser Frist übermittelt haben, gelten die Änderungen als angenommen. Wenn Sie sich für eine kostenlose Stornierung entschieden haben, erstattet VFY Ihnen den von Ihnen bereits gezahlten Vermietungspreis innerhalb von 14 Tagen.

VFY darf Erhöhungen der Steuern, wie z.B. der Touristensteuer oder der Mehrwertsteuer, bis spätestens 14 Tage vor dem Anreisedatum in den Mietpreis einrechnen.

13. Änderungen durch den Gast. Sollten Sie den Reisevertrag ändern wollen, zum Beispiel im Hinblick auf den Ankunftsdatum oder eine andere Unterkunft, dann kann VFY dafür Stornogebühren in Rechnung stellen.

14. An- und Abreise. Das Einchecken ist in der Regel von 16:00 bis 18:00 Uhr möglich. Sollte für Ihren Aufenthalt etwas anderes gelten, dann ist dies im Reisevertrag angegeben. Im Reisevertrag ist auch die Uhrzeit angegeben, zu der Sie die Unterkunft verlassen müssen. Bei einer zu späten Abreise werden wir Ihnen dafür Gebühren in Rechnung stellen.

15. Anweisungen. Wir erwarten von Ihnen, dass Sie die Anweisungen des Hauseigentümers/Verwalters und von uns einhalten und den Hauseigentümer/Verwalter sowie die Unterkunft mit Respekt behandeln. Das bedeutet in jedem Fall, dass Sie (i) keine (Lärm-) Belästigung und Probleme verursachen (ii) die Betten nur mit Bettwäsche nutzen (iii) die Unterkunft bei der Abreise wieder so hinterlassen, wie Sie sie bei der Anreise angetroffen haben, das Geschirr abgewaschen und der Fußboden besenrein ist und Sie den Müll an dem dafür bestimmten Ort hinterlassen. Sollten Sie dies nicht tun, dann können wir den Reisevertrag beenden und/oder die (Reinigungs-) Kosten in Rechnung stellen. Sie haben dann keinen Anspruch auf eine Entschädigung.

16. Schäden. Es kann vorkommen, dass Sie oder einer der anderen Gäste Schäden an der Unterkunft verursachen. Teilen Sie dies dann unverzüglich dem Hauseigentümer/Verwalter und uns mit. Sie haften für diese Schäden, aber viele Schäden sind durch Ihre eigene Haftpflicht- und/oder Reiseversicherung abgedeckt. Darüber hinaus haben wir eine zusätzliche Schadensversicherung. Sollte der Schaden nicht von Ihrer bzw. unserer Versicherung gedeckt sein, dann müssen Sie den Schaden selbst bezahlen.

17. Hilfe und Unterstützung. Wenn Sie sich in Schwierigkeiten befinden, rufen Sie umgehend den Hauseigentümer/Verwalter oder unseren Notsupport an. Die Telefonnummer finden Sie auf der Aufenthaltsbestätigung.

18. Unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände. Umstände, die sich am Aufenthaltsort oder in der unmittelbaren Nähe des Aufenthaltsortes ereignen und die laut VFY einen erheblichen Einfluss auf Ihren Aufenthalt haben und auf die Sie und VFY keinen Einfluss haben, geben Ihnen die Möglichkeit, ab 3 Kalendertagen vor dem Ankunftsdatum zu stornieren oder, wenn möglich, kostenlos umzubuchen. Sie haben keinen Anspruch auf eine Entschädigung.

Unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände sind (aber nicht darauf beschränkt) Katastrophen, die von den (lokalen) Behörden festgestellt werden, zum Beispiel Streiks, Naturkatastrophen, Terrordrohungen, Kriege, Epidemien, Lawinengefahr und blockierte Zugangswege. Umstände, die Sie über eine Reise- oder Reiserücktrittsversicherung hätten versichern können, fallen nicht darunter. Umstände, die mit der persönlichen Situation des Gastes, der Reise zum Aufenthaltsort oder mit Umständen außerhalb der unmittelbaren Nähe des Aufenthaltsortes zusammenhängen, fallen nicht unter diesen Artikel.

19. Nicht erwartungsgemäß. Entspricht die Unterkunft nicht Ihren Erwartungen, teilen Sie dies direkt während Ihres Aufenthalts dem Hauseigentümer/Verwalter mit. Wenn Sie gemeinsam keine Lösung finden, teilen Sie uns dies umgehend mit. Auf diese Weise haben der Hauseigentümer/Verwalter und wir noch die Möglichkeit, eine geeignete Lösung zu finden.

Nur wenn es sich um einen erheblichen Einfluss auf Ihren Aufenthalt handelt, kann eine geeignete Lösung aus einer anderen, mindestens gleichwertigen Unterkunft oder eine angemessene Reduzierung der Miete bestehen. Diese Lösung ist nicht Pflicht, wenn diese unmöglich ist oder unangemessen hohe Kosten damit verbunden sind.

Im Falle einer nicht unverzüglichen Mitteilung verlieren Sie das Recht auf Schadenersatz.

20. Reklamation. Wenn wir nicht innerhalb eines angemessenen Zeitraums eine geeignete Lösung gefunden haben, dann können Sie, wie auf unserer Website beschrieben, eine Beschwerde/Reklamation einreichen. In diesem Fall haben Sie die Möglichkeit, den Reisevertrag zu beenden und eventuell Anspruch auf Schadenersatz.

Nur wenn dies einen erheblichen Einfluss auf Ihren Aufenthalt hat, kann eine geeignete Lösung aus einer anderen, mindestens gleichwertigen Unterkunft oder einer angemessenen Reduzierung der Miete bestehen. VFY ist nicht verpflichtet, eine Lösung zu finden, wenn diese unmöglich ist oder unangemessen hohe Kosten damit verbunden sind.

VFY oder der Hauseigentümer sind nicht verpflichtet, eine Lösung zu finden, wenn die Ursache außerhalb ihrer Einflussmöglichkeit liegt, wie z.B. Belästigungen durch Bau- oder Straßenarbeiten.

Wenn Sie dies nicht unverzüglich melden, verlieren Sie das Recht auf Schadenersatz.

21. Haftung von VFY. VFY haftet nicht für Kosten, die durch unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände entstehen, oder für Schäden, die auf Umstände zurückzuführen sind, die von Ihnen oder einem Dritten verursacht wurden, zum Beispiel extreme Wetterbedingungen, Feuer in oder rund um die Unterkunft oder ein Problem mit der örtlichen Strom- oder Wasserversorgung.

Die Haftung von VFY ist darüber hinaus auf das Dreifache der Miete begrenzt, es sei denn es handelt sich um vorsätzliches oder fahrlässiges Handeln von VFY oder um Personenschäden. Die Haftung von VFY kann

außerdem eingeschränkt oder gänzlich ausgeschlossen sein, wenn VFY als Vermittler zwischen dem Gast und dem Hauseigentümer auftritt.

22. Zusätzliche Dienstleistungen. Wenn Sie über einen Link auf unserer Website oder in der Buchungsbestätigung eine zusätzliche (Reise-) Dienstleistung eines Dritten buchen, dann ist diese zusätzliche (Reise-) Dienstleistung nicht Teil des Reisevertrages, den Sie von VFY erhalten.

23. Rechtsstreitigkeiten. Wenn Ihre Beschwerde/Reklamation nicht zu Ihrer Zufriedenheit gelöst wird, dann haben Sie das Recht, sich an das Gericht in Amsterdam zu wenden.

24. Änderung der Geschäftsbedingungen. VFY kann die Allgemeinen Geschäftsbedingungen ändern, sofern dies erforderlich ist, indem die geänderten Allgemeinen Geschäftsbedingungen auf ihrer Website veröffentlicht und der Gast informiert wird.

25. Anwendbares Recht. Für den Reisevertrag gilt niederländisches Recht und Streitigkeiten werden durch das Gericht in Amsterdam entschieden, wobei die niederländische Version dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ausschlaggebend ist. Nur zwingendes Recht des Landes, in dem der Gast seinen Wohnsitz hat oder in dem sich die Unterkunft befindet, kann vorrangig vor den jeweiligen Bestimmungen des Reisevertrages gelten, die übrigen Bestimmungen dieses Vertrages bleiben dann unberührt.